



GEMEINDERATSNEWSLETTER

NOVEMBER 2023



Liebe Freunde,
liebe Interessierte,

am Mittwoch war es soweit und wir wurden zu unserer Sitzung im November geladen.

Gerne gebe ich einen kurzen Abriss der Tagesordnungspunkte.

Ihr/Euer

Florian Zweckinger
Gemeinderat
CSU-Ortsvorsitzender

Einrichtung von einem Outdoor-Aktivplatz für Senioren

Unsere Seniorenbeauftragte Frau Bauner hat angeregt einen Aktivplatz für Senioren zu errichten. Neben möglichen Standorten in Großdingharting wurde ein Standort am Straßlacher Weiher vorgeschlagen.

Es wurden mögliche Geräte vorgeschlagen, die Kosten für diese Geräte inkl. Einbau werden auf rund 30.000,00 Euro geschätzt.

Es wurde dieser Punkt intensiv diskutiert und hinterfragt.

Es wurde mehrheitlich beschlossen, dass ein Konzept zur Umsetzung auf der Fläche am Straßlacher Weiher verfolgt wird und dem Rat dann zur weiteren Beratung vorgelegt wird.

Bauvoranfrage Anwesen Killer Großdingharting

Es wurde eine Bauvoranfrage durch einen Bürger gestellt bei der im Kern angefragt wurde, ob sich die Gemeinde vorstellen kann, dass das alte Gebäude der Gaststätte vollständig und das dahinter befindliche landwirtschaftliche Gebäude teilweise abgerissen wird. Es sollen dann zwei Mehrfamilienhäuser mit 26 Wohneinheiten und Tiefgarage gebaut werden.

Hier sind nun sehr viele wesentliche Punkte zu beachten

- Wie ändert sich das Gesamtbild des Dorfkerns in Großdingharting?
- Sind dadurch weitere Kinderrippen / Kindergartenplätze nötig?
- Vertragen die Straßen den zusätzlichen Verkehr?
- Profitiert die Gemeinde durch die neuen Wohnungen?
- Können wir eine soziale Bindung für die Wohnungen verankern so dass wir günstigen Wohnraum für die Gemeinde bekommen können?
- Könnte dadurch eine Fläche für die Gemeinde gewonnen werden? Vor allem im Hinblick auf eine Erweiterung des Fußweges bei der Metzgerei Huber.
- Welche Präsidenzwirkung hätte dieser Bau auf andere Grundstücke im Ortskern?

Auf Grund der weitreichenden Folgen und der übergreifenden Bedeutung des Bauvorhabens wurde der Punkte umfangreich diskutiert, mit vielen Meinungen und Ansichten.

Ich habe mich sehr dafür eingesetzt das Projekt näher zu verfolgen und alle Aspekte in der Tiefe zu erörtern. Diese Kosten müsste eh der Bauwerber tragen, der Gemeinde würden hierfür keine Kosten treffen.

Es wurde dann mehrheitlich beschlossen das dieser Neubau grundsätzlich weiterverfolgt wird und alle offenen Fragen umfangreich behandelt werden. Die anfallenden Kosten trägt der Bauwerber.

Erneuerung der Friedhofstore

Für beide Friedhöfe besteht die Notwendigkeit die Tore zu überarbeiten bzw. zu erneuern.

In Straßlach handelt sich um eine künstlerische Schmiedearbeit aus den 1960er Jahren. Um dieses Tor zu erhalten wird die Schlosserei Splettstößer beauftrag das Tor zu renovieren. Hierfür werden Kosten von rund 7.000,00 Euro anfallen.

Das Tor in Großdingharting soll komplett erneuert werden. Hier wird ebenfalls die Schlosserei Splettstößer beauftragt, die Kosten belaufen sich auf rund 20.000,00 Euro

Errichtung eines Mehrfamilienhauses der Gemeinde

Die Gemeinde baut ja, wie beschlossen, ein Mehrfamilienhaus auf dem Gelände der alten Raiffeisen Bank in Straßlach. Heute vergeben wir die weiteren Planungsphasen bei den Fachplanern.

Die Büros Tragwerksplanung, Freianlagen, Elektro und Haustechnik wurden nun mit Leistungsphase 4 beauftragt.

Änderung des Bebauungsplans Dorfmitte-West-Nord

Auf der Grünfläche zwischen dem Hirtenberg und dem Sportplatz soll einerseits ein Wohnhaus errichtet werden können und auf der anderen Straßenseite wird eine Fläche zur „Gemeindlichen Nutzung“ festgelegt. Was auf dieser Fläche dann von der Gemeinde errichtet wird steht noch nicht fest.

Die Änderung ist nötig da momentan das Gebiet noch als Gewerbemischgebiet ausgewiesen ist.

Der Antrag wurde einstimmig beschlossen.

Kompensation der Treibhausgasemissionen über die Aktion Zukunft +

Aktuell leistet der Landkreis München eine Ausgleichszahlung in Höhe von 20,00 Euro je Tonne CO₂. Auf Grund der finanziellen Situation des Landkreises kann diese freiwillige Zahlung nicht mehr aufrechterhalten werden.

Nun wird beraten ob diese 20,00 Euro je Tonne für die 170 Tonnen Emissionen der Gemeinde selbst zahlen. Jedoch steht nicht zur Debatte das diese rund 3.400,00 an die Aktion Zukunft +, mit globalen Einsatzgebiet, zu zahlen.

Es stand zur Diskussion mit den 3.400,00 Euro Klimaschutzprojekte im Gemeindegebiet umzusetzen.

Der Antrag wurde mehrheitlich beschlossen.

Neues Logo für die Klimakampagne der Gemeinde

Die Klimaschutzmanagerin von uns hat ein neues Logo für die Klimakampagne entwerfen lassen. Das Logo wurde vom Rat nach kurzer Diskussion einstimmig angenommen.

Mietzuschüsse für ortsansässige Vereine

Um die Feste im Bürgerhaus zu unterstützen hat die CSU-Fraktion im Gemeinderat den Antrag gestellt einen Mietzuschuss für das Bürgerhaus zu gewähren.

Der Zuschuss soll nur für ortsansässige Vereine gewährt werden, private Feiern oder gewerbliche Anbieter sollen nicht bezuschusst werden. Im Kern sollen die öffentlich prägenden Feste (Kinderfasching, Starkbierfest, ...) gefördert werden.

Nach einer ausführlichen Diskussion wurde der CSU-Antrag dann mehrheitlich abgelehnt.

Einrichtung einer Stelle für einen weiteren stellvertretenden Feuerwehrkommandanten

Auf Antrag der FFW Straßlach wird beraten das neben dem Kommandanten der freiwilligen Feuerwehr nun zwei Stellvertreter gewählt werden können. Da ein Stellvertreter eine Aufwandsentschädigung von 125,00 Euro erhält muss der Gemeinderat zustimmen.

Mein Gedanke, dass man auch der FFW Dingahrting dasselbe Recht einräumt, wurde nicht weiterverfolgt – was ich schade finde.

Der Antrag der FFW Straßlach wurde einstimmig beschlossen.

Nachtragshaushalt für das Jahr 2023

Aufgrund eines nicht zustande kommenden Grundstückverkaufes kann der Haushalt 2023 nicht wie beschlossen dargestellt werden. Neben etlichen kleineren Kostenstellen wird der Vermögenshaushalt der Gemeinde um rund 6.500.000,00 Euro zugunsten des Verwaltungshaushaltes verringert.

Nach einer ausführlichen Erklärung vom Kämmerer Hr. Kurz und einer Diskussion wurde der Nachtragshaushalt so beschlossen.

Bekanntgaben der Verwaltung

Der stationäre Blitzer bei der Eisdiele in Straßlach hat in der Woche seiner Standzeit über 1900 Autos geblitzt und es sind Bußgelder von über 80.000,00 Euro angefallen. Nach Abzug der Kosten für den Blitzer und der Beitreibung der Zahlungen sind der Gemeinde über 60.000,00 Euro zugegangen.

Nach einer Sitzung mit sehr vielen und umfangreichen TOPs treten wir in die Nichtöffentliche Sitzung ein.

Gerne stehe ich für weitere Fragen im Detail zur Verfügung.

Viele Grüße

Ihr / Euer Florian Zweckinger

Kontakt

Florian Zweckinger

Gewerbestr. 1

82064 Straßlach

E-Mail: f.zweckinger@googlemail.com

Mobil: 0171 44 23 480

Telefon Geschäftlich: 08170 998 550